

Long-Term Issuer Rating: AAA

Ausblick: stabil

Short-Term Rating: L1

Preferred Sen. Unsec. Debt: AAA

19. Dezember 2019

Rating Action:

Creditreform Rating hat das Long-Term Issuer Rating der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit ‚AAA‘ (Ausblick: stabil) bestätigt.

Creditreform Rating (CRA) hat das Long-Term Issuer Rating der KfW (Konzern) mit ‚AAA‘ bestätigt. Das Short-Term Rating wurde mit ‚L1‘ bestätigt. Der Ausblick ist stabil.

Eine Gesetzesänderung in der Europäischen Union hat zu Anpassungen in unserer Ratingmethodik des Bankkapitals und unbesicherter Schuldverschreibungen geführt. Als Ergebnis gliedert CRA das Rating von Senior Unsecured Debt in Preferred Senior Unsecured Debt um und weist das folgende Rating zu: ‚AAA‘.

Eine Ratinghistorie befindet sich am Ende dieses Dokuments. Zudem verweisen wir auf unseren detaillierteren Rating Bericht vom 15.08.2018 auf unserer Homepage.

Bestimmende Faktoren für das Ratingergebnis

CRA hat die Ratingnote für die KfW als Resultat ihres periodischen Updatingprozesses aus folgenden Gründen bestätigt:

- Im Gesetz verankerte Haftung der Bundesrepublik Deutschland für alle Verbindlichkeiten der KfW
- Seit Jahren konstante und solide Jahresüberschüsse
- Zu jeder Zeit eine diversifizierte und zinsgünstige Refinanzierung über den Kapitalmarkt möglich

Ratingbegründung

Die Long-Term Issuer Rating Note der KfW wird mit ‚AAA‘ bestätigt.

Ertragslage

Die Ertragslage der KfW ist trotz ihres Förderauftrags weiterhin solide. Aufgrund der zinsgünstigen Refinanzierungsmöglichkeiten kann die Nettozinsmarge und die Erträge in den letzten Jahren im Niedrigzinsumfeld konstant gehalten werden. Der durch das KfW-Gesetz geregelte Förderauftrag beschränkt allerdings die Profitabilitätsmöglichkeiten der KfW. Die operativen Kosten bleiben aufgrund des Verzichts auf ein Filialnetz im Verhältnis zu dem Geschäftsvolumen weiterhin niedrig. Zum dritten Quartal 2019 entwickelt sich das operative Einkommen, bei konstanten Kosten, positiv. Das anhaltende Niedrigzinsumfeld führt zu einer rückläufigen inländischen Nachfrage nach gewerblichen und privaten Finanzierungsförderungen, die jedoch durch verstärkte Export- und Projektfinanzierungen kompensiert werden konnten.

Analysten

Tobias Stroetges

t.stroetges@creditreform-rating.de

Lead-Analyst

Philipp J. Beckmann

p.beckmann@creditreform-rating.de

Senior Analyst

Neuss

Vermögenslage und Asset-Qualität

Die Asset-Qualität der KfW bleibt von ihrem Förderauftrag geprägt. Der wesentliche Anteil der NPLs besteht in dem Zuweisungsgeschäft im Rahmen der Stützungsmaßnahmen für den griechischen Staat in Höhe von 15 Mrd. €, die vollständig durch Bundesgarantien abgesichert sind. Die Abschreibungsquote in Höhe von 0%, sowie der geringe Anteil der risikogewichteten Assets zu der gesamten Bilanzsumme verdeutlichen, dass die weiteren Geschäftsaktivitäten der KfW relativ geringe Risiken aufweisen. Die hohe Nachfrage nach Produkten der Export- und Projektfinanzierung wird voraussichtlich auch im vierten Quartal 2019 anhalten.

Refinanzierung und Kapitalqualität

Das gestiegene Geschäftsvolumen wird durch die Aufnahme von langfristigen Fremdkapitalmitteln refinanziert. Bei der steigenden Fremdkapitalfinanzierung der KfW am Kapitalmarkt wird vermehrt auf die Emission von Green Bonds in unterschiedliche Währungen Wert gelegt. In Deutschland ist die KfW bereits Marktführer bei der Emission von Green Bonds, weltweit gehört sie ebenfalls zu einer der wesentlichen Emittenten dieser. Durch die vollständige Thesaurierung des Jahresüberschusses können die Eigenkapitalquoten annähernd konstant gehalten werden. Diese sind auch für eine staatsnahe Bank mit Förderauftrag weiterhin überdurchschnittlich und verdeutlichen die hohe Kreditwürdigkeit der KfW.

Liquidität

Durch die Bundesrepublik Deutschland als Garantin hat die KfW einen nahezu uneingeschränkten Liquiditätszugang. Die Liquiditätslage war zu jedem Zeitpunkt in 2018 komfortabel. Die KfW weist als staatliche Förderbank keine LCR-Quote aus (auf Grundlage von CRR II), berechnet aber eine eigene Liquiditätsrisikokennzahl, die selbst im Stressszenario weit unter der Höchstgrenze bleibt.

Ausblick

Der Ausblick des Long-Term Issuer Ratings der KfW wird als ‚stabil‘ erachtet.

Szenarioanalyse

Im Rahmen der Szenario Analyse käme es im „Best Case“ zu keiner Veränderung der Ratingnote, im „Worst Case“ zu einer leichten Verschlechterung, sollte die Garantie für alle Verbindlichkeiten der Bundesrepublik Deutschlands revidiert werden oder sich das Rating von ‚AAA‘ der Bundesrepublik Deutschlands verschlechtern.

Das Rating der vorrangigen unbesicherten Schuldverschreibungen würden sich gemäß unserer Ratingmethodik gleich verhalten. Dieses Ratings reagiert besonders sensitiv für Veränderungen des Gesamteigenkapitals und der Kapitalstruktur der KfW.

CRA Rating Action auf einen Blick

Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW):

- Long-Term Issuer Rating mit ‚AAA‘ bestätigt, Ausblick ‚stabil‘
- Short Term Rating ‚L1‘
- Senior Unsecured Debt umgliedert in Preferred Senior Unsecured Debt und bestätigt mit ‚AAA‘

Ratings Detail

Bank Ratings

Die Bankratings sind abhängig von einer Vielzahl quantitativer und qualitativer Faktoren. Eine Verbesserung in beiden Unterkategorien kann zu einer höheren Bewertung führen.

LT Issuer / Outlook / Short-Term **AAA / stabil / L1**

Bank Capital und Debt Instruments Ratings

Die Ratings für Bank Capital und Debt Instruments sind unter anderem abhängig von der nachrangigen und relativen Größe der Instrumentenklasse, basierend auf dem langfristigen Emittentenrating der Bank.

Preferred senior unsecured debt (PSU): **AAA**
 Non-preferred senior unsecured debt (NPS): -
 Tier 2 (T2): -
 Additional Tier 1 (AT1): -

Ratings Detail and History

Für die Veröffentlichungstermine der Ratings verweisen wir auf unsere Homepage www.creditreform-rating.de.

Figure 1: Rating Historie

Bank Issuer Rating	Rating Date	Result
Initialrating	15.08.2018	AAA / stabil / L1
Rating Update	19.12.2019	AAA / stabil / L1
Bank Capital and Debt Instruments	Rating Date	Result
Senior Unsecured / T2 / AT1 (Initial)	15.08.2018	AAA / - / -
PSU / NPS / T2 / AT1	19.12.2019	AAA / - / - / -

Appendix

Figure 2: Group income statement | Source: eValueRate / CRA

Income Statement	2015	2016	2017	%	2018
Income (€000)					
Net Interest Income	2.601.000	2.610.000	2.393.000	-6,9	2.228.000
Net Fee & Commission Income	256.000	257.000	302.000	+19,9	362.000
Net Insurance Income	-	-	-	-	-
Net Trading Income	503.000	339.000	194.000	>+100	428.000
Equity Accounted Results	18.000	21.000	22.000	+0,0	22.000
Dividends from Equity Instruments	-	-	-	-	-
Other Income	146.000	135.000	36.000	+44,4	52.000
Operating Income	3.524.000	3.362.000	2.947.000	+4,9	3.092.000
Expenses (€000)					
Depreciation and Amortisation	64.000	108.000	92.000	+32,6	122.000
Personnel Expense	630.000	634.000	668.000	+15,4	771.000
Tech & Communications Expense	-	-	-	-	-
Marketing and Promotion Expense	-	-	-	-	-
Other Provisions	-	-	-	-	-
Other Expense	481.000	489.000	525.000	+10,3	579.000
Operating Expense	1.175.000	1.231.000	1.285.000	+14,6	1.472.000
Operating Profit & Impairment (€000)					
Pre-impairment Operating Profit	2.349.000	2.131.000	1.662.000	-2,5	1.620.000
Asset Writedowns	48.000	150.000	209.000	<-100	-3.000
Net Income (€000)					
Non-Recurring Income	-	-	-	-	-
Non-Recurring Expense	-	-	-	-	-
Pre-tax Profit	2.301.000	1.981.000	1.453.000	+11,7	1.623.000
Income Tax Expense	130.000	-21.000	26.000	<-100	-13.000
Discontinued Operations	-	-	-	-	-
Net Profit (€000)	2.171.000	2.002.000	1.427.000	+14,6	1.636.000
Attributable to minority interest (non-controlling interest)	-	-	-	-	-
Attributable to owners of the parent	-	-	-	-	-

Figure 3: Group key earnings figures | Source: eValueRate / CRA

Income Ratios (%)	2015	2016	2017	%	2018
Cost Income Ratio (CIR)	33,34	36,62	43,60	+4,00	47,61
Cost Income Ratio ex. Trading (CIRex)	38,89	40,72	46,68	+8,58	55,26
Return on Assets (ROA)	0,43	0,39	0,30	+0,03	0,34
Return on Equity (ROE)	8,62	7,40	4,96	+0,44	5,40
Return on Assets before Taxes (ROAbT)	0,46	0,39	0,31	+0,03	0,33
Return on Equity before Taxes (ROEbT)	9,13	7,32	5,05	+0,30	5,35
Return on Risk-Weighted Assets (RORWA)	1,65	1,72	1,07	+0,09	1,16
Return on Risk-Weighted Assets before Taxes (RORWAbT)	1,75	1,71	1,09	+0,06	1,15
Net Interest Margin (NIM)	0,62	0,59	0,55	-0,00	0,55
Pre-Impairment Operating Profit / Assets	0,47	0,42	0,35	-0,02	0,33
Cost of Funds (COF)	1,50	1,22	1,12	-0,79	0,32
Change in %Points					

Figure 4: Development of assets | Source: eValueRate / CRA

Assets (€000)	2015	2016	2017	%	2018
Cash and Balances with Central Banks	460.000	11.573.000	11.087.000	+57,5	17.465.000
Net Loans to Banks	276.881.000	275.751.000	274.119.000	+2,2	280.218.000
Net Loans to Customers	133.135.000	135.265.000	126.671.000	-0,9	125.528.000
Total Securities	31.634.000	32.714.000	33.615.000	+6,3	35.729.000
Total Derivative Assets	58.075.000	48.725.000	23.867.000	-0,0	23.857.000
Other Financial Assets	-	-	-	-	-
Financial Assets	500.185.000	504.028.000	469.359.000	+2,9	482.797.000
Equity Accounted Investments	290.000	346.000	415.000	+23,9	514.000
Other Investments	-	-	-	-	-
Insurance Assets	-	-	-	-	-
Non-current Assets & Discontinued Ops	-	-	-	-	-
Tangible and Intangible Assets	1.125.000	1.166.000	1.202.000	-1,6	1.183.000
Tax Assets	410.000	540.000	498.000	+16,5	580.000
Total Other Assets	963.000	933.000	873.000	-18,0	716.000
Total Assets	502.973.000	507.013.000	472.347.000	+2,8	485.790.000

Figure 5: Development of asset quality | Source: eValueRate / CRA

Asset Ratios (%)	2015	2016	2017	%	2018
Net Loans/ Assets	26,47	26,68	26,82	-0,98	25,84
Risk-weighted Assets/ Assets	26,20	22,90	28,17	+0,82	28,99
NPLs*/ Net Loans to Customers	1,10	0,90	0,91	+12,76	13,67
NPLs*/ Risk-weighted Assets	1,11	1,05	0,86	+11,32	12,18
Potential Problem Loans**/ NPLs*	21,65	93,61	161,50	-135,59	25,90
Reserves/ NPLs*	107,08	117,85	111,50	-103,63	7,87
Reserves/ Net Loans	1,18	1,06	1,01	+0,06	1,08
Net Write-offs/ Net Loans	0,04	0,11	0,16	-0,17	0,00
Net Write-offs/ Risk-weighted Assets	0,04	0,13	0,16	-0,16	0,00
Level 3 Assets/ Total Assets	-	-	-	-	-
Change in %Points					

* NPLs are represented from 2018 onwards by Stage 3 Loans.

** Potential Problem Loans are represented from 2018 onwards by Stage 2 Loans.

Figure 6: Development of refinancing and capital adequacy | Source: eValueRate / CRA

Liabilities (€000)	2015	2016	2017	%	2018
Total Deposits from Banks	24.004.000	19.837.000	6.002.000	+37,0	8.220.000
Total Deposits from Customers	9.624.000	11.634.000	9.889.000	+24,4	12.303.000
Total Debt	415.500.000	422.774.000	406.290.000	+3,0	418.581.000
Derivative Liabilities	24.650.000	21.585.000	17.509.000	-28,5	12.518.000
Securities Sold, not yet Purchased	-	-	-	-	-
Other Financial Liabilities	-	-	-	-	-
Total Financial Liabilities	473.778.000	475.830.000	439.690.000	+2,7	451.622.000
Insurance Liabilities	-	-	-	-	-
Non-current Liabilities & Discontinued Ops	-	-	-	-	-
Tax Liabilities	284.000	324.000	272.000	+4,4	284.000
Provisions	2.598.000	2.865.000	2.877.000	+5,2	3.028.000
Total Other Liabilities	1.113.000	939.000	766.000	-29,4	541.000
Total Liabilities	477.773.000	479.958.000	443.605.000	+2,7	455.475.000
Total Equity	25.200.000	27.055.000	28.742.000	+5,5	30.315.000
Total Liabilities and Equity	502.973.000	507.013.000	472.347.000	+2,8	485.790.000

Figure 7: Development of capital ratios | Source: eValueRate / CRA

Capital Ratios (%)	2015	2016	2017	%	2018
Total Equity/ Total Assets	5,01	5,34	6,08	+0,16	6,24
Leverage Ratio	-	-	-	-	-
Phased-in: Common Equity Tier 1 Ratio (CET1)	18,30	22,30	20,60	-0,50	20,10
Phased-in: Tier 1 Ratio (CET1 + AT1)	18,30	22,30	20,60	-0,50	20,10
Phased-in: Total Capital Ratio (CET1 + AT1 + T2)	18,40	22,30	20,60	-0,50	20,10
Change in %Points					

Regulatorik

Die Creditreform Rating AG wurde für das vorliegende Rating weder vom Ratingobjekt noch von anderen Dritten zur Erstellung beauftragt. Die Analyse fand auf freiwilliger Basis durch die Creditreform Rating AG statt und ist im regulatorischen Sinne als ein unbeauftragtes (unsolicited) Rating zu bezeichnen.

Das Rating basiert primär auf öffentlich zugänglichen Informationen sowie internen Evaluierungsmethoden zu der bewerteten Bank. Die quantitativen Analysen basieren hauptsächlich auf den letzten Jahresabschlüssen, Zwischenberichten und weiteren Investor Relations Informationen der Bank. Gegenstand der Peergroup-Analyse waren 61 Wettbewerbsinstitute und als Informationsquelle wurden, u.a. die von eValueRate / CRA berechneten Kennzahlen verwendet.

Die verarbeiteten Informationen und Unterlagen genügten den Anforderungen gemäß der auf der Internetseite www.creditreform-rating.de veröffentlichten Ratingsystematik der Creditreform Rating AG. Das Rating wurde auf Grundlage der Ratingsystematik für Ratings von Banken und staatsnahen Banken sowie der Ratingsystematik für Bankkapital und unbesicherten Bankemissionen in Verbindung mit dem Grundlagendokument „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ durchgeführt.

Die vollständige Darstellung der seitens Creditreform Rating AG verwendeten Ratingsystematik und des Grundlagendokuments „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ ist auf der folgenden Homepage veröffentlicht:

www.creditreform-rating.de/de/regulatory-requirements/.

Am 19. Dezember 2019 wurde das Rating von den Analysten dem Ratingkomitee vorgestellt und in einem Beschluss festgesetzt.

Das Ratingergebnis wurde der KfW (Konzern) mitgeteilt und der Berichtsentwurf vorab zugesickt. Es hat sich keine Änderung des Ratingergebnisses ergeben.

Das Rating ist gültig bis es zurückgezogen wird und unterliegt ab dem Erstellungsdatum (siehe Deckblatt) einem Monitoring. Mindestens einmal im Jahr wird das Rating umfassend überprüft. Innerhalb dieses Zeitraumes kann eine Aktualisierung des Ratings erfolgen.

Die Creditreform Rating AG ist seit 2011 gemäß der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 (sog. „EU-Ratingverordnung“) als Ratingagentur zur Ausübung der Ratingtätigkeit innerhalb der Europäischen Union registriert. Aufgrund dieser Registrierung darf die Creditreform Rating AG (im Folgenden: CRA) Ratings in der Europäischen Union erstellen; gleichzeitig ist sie zur Einhaltung der Regelungen der EU-Ratingverordnung verpflichtet.

Interessenkonflikte

Während des Ratingprozesses wurden keine Interessenkonflikte identifiziert, die die Analysen und Urteile der Ratinganalysten, Mitarbeiter oder anderer natürlicher Personen, deren Dienstleistungen von der CRA in Anspruch genommen werden oder von ihr kontrolliert werden und die direkt an Ratingtätigkeiten beteiligt sind, und der Personen, die Ratings und Ratingausblicke genehmigen, beeinflussen können.

Die CRA wird die Erbringung von Nebendienstleistungen nebst der Erbringung der Ratingtätigkeit offenlegen und in dem Ratingbericht veröffentlichen.

Vorschriften für die Gestaltung von Ratings und Ratingausblicken

Die Genehmigung von Ratings richtet sich nach den internen Handlungsanweisungen über das Ratingkomitee. Gemäß den internen Richtlinien werden alle Ratings und alle Ratingausblicke in einem Ratingkomitee auf der Grundlage des Einstimmigkeitsprinzips genehmigt.

Die Creditreform Rating AG hat bei der Erstellung dieses Ratings folgende Informationsquellen von wesentlicher Bedeutung herangezogen:

1. Aggregierte Datenbank eValueRate
2. Geschäfts- und Zwischenberichte
3. Investor Relations Informationen und Presseartikel
4. Website der zu bewerteten Bank

Bei der Ratingveröffentlichung wurden seitens der CRA alle Kennzeichen und eventuellen Einschränkungen des Ratings oder Ratingausblicks vermerkt. Darüber hinaus hält die CRA die Qualität der über das bewertete Unternehmen (Ratingobjekt) verfügbaren Informationen für zufriedenstellend. Bezugnehmend auf das bewertete Ratingobjekt hält die CRA die verfügbaren historischen Daten ebenfalls für zufriedenstellend.

Die sog. "Grundlegende Informationskarte des Ratings" enthält den Hinweis auf die im Ratingprozess angewandte Hauptmethode oder die Version der verwendeten Ratingmethodik mit der Angabe, an welcher Stelle die umfassende Beschreibung dieser Methode(n) zu finden ist.

Gründet das Rating auf mehr als eine Methode oder verleitet der alleinige Verweis auf die Hauptmethode die Anleger dazu, wichtige Aspekte des Ratings zu übersehen, d. h. auch wichtige Anpassungen und Abweichungen, erläutert die CRA diesen Umstand in ihrem Rating und erklärt, wie die verschiedenen Methoden oder diese anderen Aspekte beim Rating berücksichtigt wurden. Dieser Hinweis ist in dem Ratingbericht enthalten.

Die Bedeutung jeder Ratingkategorie, die Definition des Ausfalls oder Forderungseinzugs sowie geeignete Risikowarnungen, einschließlich einer Sensitivitätsanalyse der einschlägigen grundlegenden Annahmen wie mathematische Annahmen oder Korrelationsannahmen, samt der Ratings für den schlechtesten und den besten angenommenen Fall sind in den genannten Methodiken und / oder Ratingberichten erläutert.

Das Datum, an dem das Rating erstmals veröffentlicht wurde, sowie seine letzte Aktualisierung einschließlich etwaiger Ratingausblicke ist klar und deutlich in der sog. „Grundlegenden Informationskarte („Basic data“ Card) angegeben; dort ist das erste Veröffentlichungsdatum unter „initial rating“ klar angegeben sowie etwaige weitere Aktualisierungen des Ratings oder Ratingausblicks wie bspw. „update“, „upgrade“ oder „downgrade“, „not rated“, „confirmed“, „selective default“ oder „default“.

Im Falle eines Ratingausblicks wird der Zeithorizont für den Ratingausblick in der sog. „Grundlegenden Informationskarte“ angegeben, bis zu dem eine Änderung des Ratings zu erwarten ist.

Gemäß Artikel 11 Absatz 2 der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 stellen registrierte und zertifizierte Ratingagenturen in einem von der ESMA eingerichteten zentralen Datenspeicher Informationen über ihre bisherigen Ergebnisse, einschließlich Angaben zur Häufigkeit von Ratingänderungen sowie zu früher abgegebenen Ratings und deren Änderung zur Verfügung. Die Ratingagenturen stellen diesem Datenspeicher die Informationen wie von der ESMA festgelegt in standardisierter Form zur Verfügung. Die ESMA macht diese Informationen öffentlich zugänglich

und veröffentlicht jährlich eine Zusammenfassung. Diese Informationen sind über den folgenden Link einsehbar:

<https://cerp.esma.europa.eu/cerp-web/statistics/defaults.xhtml>

Die Ausfalldefinitionen und die Erklärungen der Ausfalldefinitionen sind in der jeweiligen dazugehörigen Ratingmethodik auf der Website der CRA einsehbar und abrufbar. Weitere Informationen können ebenfalls über die CRA Website in dem Dokument „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ eingesehen werden.

Disclaimer

Maßgeblich für die Durchführung eines Ratings ist der auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlichte „Verhaltenskodex der Creditreform Rating AG“. Die Creditreform Rating AG erarbeitet danach systematisch und mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt ihre unabhängige und objektive Meinung über die Zukunftsfähigkeit, die Risiken und die Chancen des beurteilten Unternehmens zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird.

Künftige Ereignisse sind ungewiss, ihre Vorhersage beruht notwendigerweise auf Einschätzungen. Das Rating ist somit keine Tatsachenbehauptung, sondern eine Meinungsäußerung. Die Creditreform Rating AG haftet daher nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf ein von ihr erstelltes Rating gestützt werden. Diese Ratings sind auch keine Empfehlungen für Investoren, Käufer oder Verkäufer. Sie sollen von Marktteilnehmern (Unternehmen, Banken, Investoren etc.) nur als ein Faktor im Rahmen von Unternehmens- oder Anlageentscheidungen betrachtet werden. Sie können Eigenuntersuchungen und Bewertungen nicht ersetzen.

Wir unterstellen, dass die uns vom Mandanten zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen vollständig sind sowie deren Inhalt korrekt ist und dass vorgelegte Kopien unverändert und vollständig den Inhalt der Originale wiedergeben. Die Creditreform Rating AG übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verarbeiteten Informationen.

Dieser Bericht ist urheberrechtlich geschützt. Die gewerbsmäßige Verwertung, ohne eine schriftliche Zustimmung der Creditreform Rating AG, ist unzulässig. Um die Gesamtaussage des Inhaltes nicht zu verfälschen, darf grundsätzlich nur der vollständige Bericht veröffentlicht werden. Auszüge dürfen nur mit Zustimmung der Creditreform Rating AG verwendet werden. Eine Veröffentlichung des Ratings ohne Kenntnis der Creditreform Rating AG ist nicht zulässig. Ausschließlich Ratings, die auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlicht sind, sind als aktuell anzusehen.

Creditreform Rating AG

Contact information

Creditreform Rating AG
Hellersbergstraße 11
D-41460 Neuss

Phone +49 (0) 2131 / 109-626

Fax +49 (0) 2131 / 109-627

E-Mail info@creditreform-rating.de
www.creditreform-rating.de

CEO: Dr. Michael Munsch

Chairman of the Board: Prof. Dr. Helmut Rödl
HR Neuss B 10522